

# Die Überschwemmung

Es war einmal vor langer Zeit eine Heldin namens Sky. Sie war die offizielle Heldin von Köln. Sky hatte die Mächte über Wasser, Feuer, Luft und Pflanzen. Ihr Büro war in Fernsehturm. Sky hatte blaue Stiefel und ein rot-weißes Kleid an. Sie hatte blonde Haare mit grünen Strähnen. Eines Tages begannen der Springbrunnen am Aachener Weiher und der Heinzelmännchenbrunnen überzulaufen. Wasserleitungen begannen kaputt zu gehen. Sky dachte: „Das kann doch nur der Bösewicht Düsterling sein.“ Düsterling ist Skys Erzfeind und hatte die Mächte über Wasser. Ein Glück hatte Sky eine Schurkenakte von ihm. Sky schaute in die Akte von Düsterling und sah, warum Düsterling so böse wurde. Sie dachte: „Ha, jetzt habe ich dich!“ In der Akte stand etwas, das Sky zum Staunen brachte. Düsterling hatte sich für die böse Seite entschieden, weil seine Eltern von der Polizei festgenommen wurden. Deswegen hatte Düsterling sich gegen das Gute entschieden. Sky schloss schnell ihr Büro ab und flog zu Polizei. Sie fragte die Polizei wo Düsterlings Eltern gefangen wurden. Endlich sah sie sie und freute sich auf sie, weil die Rettungsaktion spannend wird. Sky sagte der Polizei: „Ich muss sie aus der Zelle holen für eine Rettungsaktion.“ Die Polizei vertraute Sky sehr und Sky durfte sie mitnehmen. Düsterlings Eltern waren sehr nett. Sky wusste nicht, warum sie verhaftet wurden, weil die Eltern sehr hilfsbereit waren. Sie brachte die beiden zu einem Campingplatz am Rhein. Dann flog sie weg und sagte noch schnell zu den Eltern: „Wartet hier, ich komme bald wieder!“ Sky war froh, weil Düsterlings Eltern dort geblieben waren. Nun flog sie zu einem Haus, das unter Wasser war, um die Leute zu befreien. Eine Familie war im Keller eingeschlossen. Sky ließ das Wasser im Keller in die Luft steigen und goss mit dem Wasser die Pflanzen des Nachbargartens. Die Familie war gerettet. Plötzlich sah Sky einen dunklen Schatten im Wasser der zum Kölner Dom schwamm. Der Schatten schwamm so tief im Wasser, dass es auf jeden Fall mit Wasserkraft sein musste. Und das kann nur einer sein: Düsterling! Er schwamm zum Kölner Dom! Alle Straßen waren überflutet und Sky hatte keine Hilfe. Aber sie hatte Düsterlings Eltern. Sky folgte ihm zum Kölner Dom. Als sie da waren nahm Düsterling das ganze Gold in seinen Beutesack und schwamm weg bevor Sky ihn fangen konnte. Sie flog über ihn und leitete ihn zum Rhein wo seine Eltern waren. Nur er guckte nicht aus dem Wasser. Also versuchte Sky eine große Welle unter ihm zu zaubern. Es war nicht sehr leicht, so eine große Welle zu zaubern. Sky sah, wie langsam eine Welle entstand. Sie wurde größer und größer. Nun war die Welle so groß, dass Düsterling nach oben getrieben wurde. Man merkte, dass er gestaunt hatte, weil selbst er konnte keine so große Welle zaubern. Auf einmal sah er seine Eltern und ließ sich zu ihnen treiben. Die Familie war wieder zusammen. Sky strahlte und sagte: „Die Polizei hat sie entlassen.“ Endlich war Düsterling wieder lieb. Nun nahm Sky das Gold und brachte es wieder zurück. Sky dachte: „Das war ein Abenteuer.“ So war alles wieder gut.